

Jahrgang 18 | Ausgabe Nr. 10/2022
Samstag, 22. Oktober 2022

der Stadt Meiningen und der Gemeinden
Rippershausen und Untermaßfeld

Meiningen leuchtet

**Kulturgenuss und Einkaufsbummel
im Lichterglanz am 28. Oktober 2022**

Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil

Meiningen leuchtet	S. 1 ff
Sülzfeld sagt „Ja“ zu Meiningen.....	S. 4
Meiningen aktuell	S. 5
Kulturelles	S. 6 f
Aus den Ortschaften.....	S. 7 ff
Vereinsnachrichten.....	S. 13 f
Kirchliche Nachrichten	S. 14 f

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen der Stadt Meiningen.....	S. 15
--	-------

Kontaktdaten

Bürgerbüro
Schlossplatz 1, 98617 Meiningen
Tel.: 03693 454545
Fax: 03693 454599
E-Mail: buergerbuero@stadtmeiningen.de
Internet: www.meiningen.de

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di. 13:00 - 15:00 Uhr
Do. 13:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat
09:00 - 13:00 Uhr

Kontakt zur Amtsblatt-Redaktion:

Tel.: 03693 454146
E-Mail: amtsblatt@stadtmeiningen.de

Das nächste Amtsblatt erscheint am
26.11.2022.

Der Redaktionsschluss für diese
Ausgabe ist der 11.11.2022.



+++ Weitere aktuelle Infos finden Sie auf www.meiningen.de +++

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Meiningerinnen und Meininger,



gerade jetzt - nach jahrelangen Einschränkungen, die uns im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie auferlegt waren - möchten wir wieder mehr Menschen zum Einkauf im örtlichen Handel und außer Haus bewegen: weg von Couch, Tastatur und Online-Handel. Dank des Zusammenwirkens von Händlern, Gewerbetreibenden, Gastronomen, Werbegemeinschaft e.V. und Meiningen GmbH bietet die Aktion *Meiningen leuchtet* in diesem Jahr viel Exklusivität und Service. Neben Illuminationen,

Videoprojektionen und Live-Vorführungen können Sie unsere Innenstadt und ihre Geschäfte in einer ganz besonderen Lichterstimmung entdecken und die Abendstunden zum Bummeln nutzen. Ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm, kleine Überraschungen und spezielle Aktionen der Einzelhändler warten vielerorts auf die Besucher. So können Meiningener und Gäste der Stadt ausgiebig shoppen und feiernd in das letzte Wochenende des Oktobers starten.

Vor Ort einkaufen zahlt sich immer aus. Individuelle Beratung, ein vielseitiges Angebot und guter Service sind die wesentlichen Vorzüge unseres Einzelhandels. Von den Angeboten unserer Händler, Gastronomen und Dienstleister hängt die Attraktivität unserer Innenstadt ab. Als Verbraucher entscheiden wir über deren zukünftige Entwicklung mit. Mit unserem Aktionstag am 28. Oktober 2022 setzen wir ein starkes Signal für die Meiningener Innenstadt. Ich freue mich auf Ihren Besuch und heiße Sie herzlich willkommen, attraktive Angebote zu nutzen und den heimischen Handel zu unterstützen, wenn *Meiningen leuchtet!*

Ihr Fabian Giesder

Meiningen leuchtet

Kulturgenuss und Einkaufsbummel im Lichterglanz am 28. Oktober 2022

Am letzten Freitag im Oktober erwartet die Meiningener und alle Gäste aus nah und fern unter dem Motto „**Meiningen leuchtet - Einkauf bei Kerzenschein**“ wieder ein Kultur- und Shopperlebnis der besonderen Art. Von **18.00 Uhr bis 22.30 Uhr** wird die Innenstadt durch verschiedene Lichtinstallationen und Live-Vorführungen in Szene gesetzt. Vielfältige Aktionen laden zum Flanieren und Verweilen im Lichterglanz ein.

An diesem Abend verwandeln die Meiningener **Einzelhändler mit ihren festlich beleuchteten Läden** und liebevoll dekorierten Schaufenstern wieder die Fußgängerzone in ein bezauberndes Lichtermeer. In dieser gemütlichen Atmosphäre

kann man bis 22.00 Uhr beim „Einkauf bei Kerzenschein“ durch die Geschäfte bummeln und die neuesten Herbsttrends entdecken. Kleine Überraschungen und spezielle Aktionen der Einzelhändler warten vielerorts auf die Besucher.

Märchenhafte Stimmung zaubert um 18.00 Uhr und um 20.30 Uhr die **Lichterfee mit ihrem fliegenden Einhorn „Goldblüte“** in Meiningens Innenstadt. Nicht nur dieser traumhafte Blickfang wird für eine besondere Atmosphäre sorgen. Auch eine **Feuershow** auf dem Marktplatz begeistert um 21.00 Uhr das Publikum und sorgt für faszinierende Momente. Darüber hinaus laden den ganzen Abend verschiedene **kulinarische Köstlichkeiten** auf dem Markt und im Schlosshof zum Genießen ein. Natürlich leuchtet Dank des stadtbekanntem Leiters des Meiningener Heinrich-Beck-Instituts Tilmann Beck auch wieder das Diezhäuschen.



Die Interessengemeinschaft Töpfemarkt e.V. lädt alle Besucher vor und in den Hof des Vereins auf den Töpfemarkt ein. Mario Vogt sorgt für **gute Unterhaltung mit Live-musik zum Mitsingen**. Um 19.30 Uhr findet mit einer **Feuershow** ein zusätzliches Highlight auf dem urigen Platz statt. Für Speisen und Getränke ist mit Suppen und Kulinarischem aus der Backstube reichlich gesorgt.

Auch in diesem Jahr kann Meiningen an diesem Abend wieder durch besondere Events der **lokalen Kultureinrichtungen** glänzen. Die **Meininger Museen** bieten bei verlängerten Öffnungszeiten bis 21.00 Uhr ein tolles Programm. Unter anderem kann hier erlebt werden, wie unter musikalischer Begleitung durch das **Max-Reger-Konservatorium** zwei venezianische Glasleuchter von kostümierten Musikern über zwei Schlossetagen miteinander verbunden werden. **Zeitgenössische Glaskunst inszeniert mit Licht und Musik** gibt es gleich an drei Standorten zu erleben: in den Meininger Museen, im Max-Reger-Konservatorium sowie in der Katholische Kirche St. Marien. Außerdem sollten Besucher an diesem Tag die letzte Gelegenheit nutzen, um im Baumbachhaus die Ausstellung „**Märchen im Glas**“ von Dr. Andreas Seifert zu sehen. Die Meininger Museen gewähren zudem einen ersten Blick in die **Sonderausstellung „Im Rausch des Augenblicks“** des Künstlers Armin Reumann (1889-1952) noch vor der offiziellen Eröffnung am 30. Oktober. Wer es noch nicht getan hat, der sollte sich hier auch die aktuelle **Sonderausstellung: Jugend fotografiert „Leuchtkraft“** anschauen.

Einen besonderen Augenschmaus präsentiert um 19.15 Uhr das **Modetheater „Gnadenlos schick“** aus Weimar mit flanierenden Leuchtkostümen im Schlosshof. Atmosphärisch erklingt hier außerdem ab 20.00 Uhr **die Arie des Papageno aus „Die Zauberflöte“** aus der Schlosskirche.

Ein ganz außergewöhnliches Sinneserlebnis verspricht das Max-Reger-Konservatorium mit dem **Dunkelkonzert „Ohren auf - Licht aus“** mit der Jazzband REMAX und Solisten des Konservatoriums im Konzertsaal.

Drei Schauspielerinnen des **Staatstheaters Meiningen** präsentieren Gedichte - ganz individuell in 1:1-Situationen **in der Fußgängerzone oder in Geschäften**. Denn seien wir mal ehrlich: Wann kommt man schon in den Genuss, gereimte Zeilen berühmter Poeten oder Songwriter persönlich von Angesicht zu Angesicht vorgetragen zu bekommen? Eben. Bei „Meiningen leuchtet“.



In der Stadtkirche warten Musik und Schwarzlicht-Aktionen zur **„Churchnight“** auf zahlreiche Besucher.

Der NEKST e.V. entführt im ehemaligen Testzentrum in der Anton-Ulrich-Straße 3a in **„Anton Ulrichs Kunst-Kabinett“**. Ab 17 Uhr laden die Künstlerin Arya Atti und Historikerin Dr. Iris Helbing hier zu einem leuchtend offenem Gespräch. Im Anschluss präsentiert der Kunstverein Livemusik mit R.G., eine Video-Performance mit Jens Kleffel sowie leuchtende Kunstwerke des Meininger Künstlers Ansgar_V.

Von 18.00 bis 20.30 Uhr sind Groß und Klein zum **Laternen-Basteln** in die Stadtbibliothek „Anna Seghers“ eingeladen. Um 18.30 Uhr und 19.30 Uhr gibt es hier **Märchenträume mit Cornelia Schmädicke**.

Die Tourist-Info Meiningen lädt um 20.00 Uhr zu einem **Spaziergang mit Schillers Schwester** ein. Für die Kostümführung bei Laternenschein mit Christophine Reinwald wird um Anmeldung per E-Mail (touristinfo@meiningen.gmbh) gebeten. Den krönenden Abschluss dieses glanzvollen Abends bildet um 22.15 Uhr eine **Laser-show** auf dem Marktplatz.

Die Meiningen GmbH und die Meininger Werbegemeinschaft e. V. freuen sich auf dieses besondere Einkaufs- und Kulturerlebnis bei Kerzenschein und Lichterglanz. Der Eintritt ist frei. Das ausführliche Programm online abrufbar: <https://meiningen.de/events-veranstaltung/feste-und-festivals/meiningen-leuchtet>

Nichtamtlicher Teil

Meiningen aktuell

Sülzfeld sagt „Ja“ zu Meiningen

Meiningens Bürgermeister Fabian Giesder und seine Sülzfelder Amtskollegin Andrea Krieg haben am 10. Oktober 2022 den Eingemeindungsvertrag unterzeichnet. Dem Vertrag hatten zuvor Stadt- und Gemeinderat zugestimmt.



Foto: Stadtverwaltung Meiningen



Foto: Stadtverwaltung Meiningen

Es war ein historischer Moment in kleiner Runde im Sülzfelder Bürgerhaus: Im Beisein von einigen Gemeinde- und Stadtratsmitgliedern sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern wurde der Eingemeindungsvertrag unterschrieben und besiegelt. So wurden die Weichen gestellt, damit die Gemeinde mit ihren 830 Einwohnern zukünftig ein Stadtteil von Meiningen werden kann.

„Die Eingemeindung soll voraussichtlich zum 01.01.2024 vollzogen werden. Das ist unsere anvisierte Zeitschiene, die allerdings vom Gesetzgebungsverfahren des Freistaates Thüringen abhängig ist“, erläuterte Fabian Giesder.

Andrea Krieg erinnerte noch einmal an die vorangegangene Bürgerbefragung: „Die Bürgerinnen und Bürger von Sülzfeld stehen, aufgrund des demokratischen Vorgehens, hinter der Entscheidung des Zusammenschlusses von Meiningen und Sülzfeld. Ein langer Weg bis zum Vertragsabschluss ist gelungen. Ich bin glücklich und zufrieden, dass dieser Prozess vollbracht ist. Sülzfeld wird mit der Stadt Meiningen gestärkt aus der Fusion herausgehen“, so die Bürgermeisterin.



Foto: Stadtverwaltung Meiningen

Ein weiterer symbolischer Akt fand an diesem Abend in Sülzfeld statt: Ortsbrandmeister Stefan Schleicher tauschte mit Meiningens Stadtbrandmeister Michael Friedrich Feuerwehr-Shirts, als ein Zeichen für den Start in eine gemeinsame Zukunft.

Traditioneller Martinsmarkt am 6. November 2022 in Meiningen

Am 6. November 2022 lädt die Meiningen GmbH zum Martinsmarkt ein. Mehr als 60 Händler bieten von 10 bis 18 Uhr ihre Waren feil. Der kalten Jahreszeit angemessen, besteht das Sortiment der Händler aus einer Vielzahl an warmen Mützen, Handschuhen und Winterbekleidung. Aber auch kulinarische Spezialitäten und Bio-Produkte aus der Region wird es wieder geben. Flankiert wird der Martinsmarkt von winterlichen Gestecken, Grabschmuck und Duftholzern.

Auf die kleinen Besucher wartet neben einer Karussellfahrt reichlich Süßes, wie Zuckerwatte oder Schokoladenäpfel. Für die richtige Festtagsstimmung sorgen zwischen 14 und 16 Uhr „Die Meininger“ mit böhmischer Blasmusik.

Zudem veranstaltet die Interessengemeinschaft Töpfemarkt e.V. für Liebhaber alter Schätze, besonderer Unikate oder Vintage-Teile von 8 bis 17 Uhr einen Antik- und Trödelmarkt auf dem Töpfemarkt.

Erleben Sie am 6. November 2022 einen schönen, abwechslungsreichen und unterhaltsamen Markttag in Meiningen.

Die evangelische Kirchgemeinde führt den traditionellen Martinsumzug am Freitag, den 11. November 2022 durch.



Stellenausschreibung

Im Gewässerunterhaltungsverband Hasel/Lauter/Werra (GUV) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Flussarbeiter/Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)



- gerne auch Berufseinsteiger -

zu besetzen.

Der GUV ist seit dem 01.01.2020 für die Unterhaltung der Fließgewässer II. Ordnung in seinem Verbandsgebiets zuständig. Mit einer Fläche von **117.091,61 ha und 1.147,33 Kilometern** Fließgewässern zweiter Ordnung zählt der GUV Hasel/Lauter/Werra zu den fünf größten Verbänden des Freistaats Thüringen.

Dem Verband gehören **56 Mitgliedsgemeinden** an. Das Verbandsgebiet umfasst wesentliche Teile des Landkreises Schmalkalden-Meiningen, der Stadt Suhl sowie einige Gemeinden in den angrenzenden Kreisen.

Der Sitz des Verbandes ist in Meiningen.

Zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben des Verbandes zählen die **Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung, die Umsetzung von Maßnahmen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie** sowie die Unterhaltung kommunaler Hochwasserschutzanlagen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

- Beräumung von Schwemmgut
- Reinigung von Durchlässen, Rechen, Verrohrungen und Sandfängen
- Unterhaltungsarbeiten an Fischaufstiegsanlagen u.a. Sohlbauwerken
- Neophytenbekämpfung
- Steuerung und Unterhaltung von Hochwasserschutzanlagen
- Befähigung zum Führen von Baumaschinen (Kettenbagger bis 10 t)
- Erdarbeiten am und im Gewässer
- Betonbauarbeiten an Sohlbauwerken
- Instandsetzungsarbeiten an Fischaufstiegsanlagen (Sohlgleiten, Riegel-Becken-Konstruktionen)
- Drainagearbeiten
- Wasserbauarbeiten (Wasserhaltung, Ufer- und Sohlauferweiterungen, Einbau strömungsablenkender Elemente wie Buhnen, Bau von geschütteten Sohlgleiten-/Rampen)
- weitere Arbeiten der Gewässerunterhaltung können übertragen werden

Qualifikationserfordernisse:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Tiefbauarbeiter (ohne Schwerpunkt) oder vergleichbare Qualifikationen

- Führerschein Klasse CE

Voraussetzungen wünschenswert:

- einschlägige Berufserfahrung

Wir bieten:

- eine Anstellung im Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA) in Vollzeit (39,5 Stunden wöchentlich)
- Eingruppierung gemäß Entgeltordnung TVöD in der Entgeltgruppe E 5
- betriebliche Altersvorsorge
- berufliche Weiterbildung

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre Bewerbung bis **spätestens zum 01.11.2022** an:

GUV Hasel/Lauter/Werra

Geschäftsführerin Sandra Radloff

3. Tongraben 2 a, 98617 Meiningen

Sie können uns Ihre Bewerbung auch per Mail zusenden.

Mail-Adresse: bewerbung@guv-hlw.de

Bitte beachten Sie folgendes beim Versand Ihrer Bewerbung per Mail:

- verwenden Sie das Dateiformat PDF (andere Formate werden nicht geöffnet)
- die Gesamtgröße der Mail darf 15 MB nicht überschreiten

Datenschutz:

Die Verarbeitung und Übermittlung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens (innerhalb von 6 Monaten) werden nicht berücksichtigte Bewerbungen bzw. gespeicherte Daten unter Wahrung des Datenschutzes ordnungsgemäß gelöscht.

Kulturelles



Staatstheater Meiningen

Für unsere kleinen Gäste

„Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“

Der Weihnachtsklassiker ist noch einmal zurück auf der Bühne im Großen Haus. Groß und Klein können mitfiebert, wenn es Aschenbrödel mit Hilfe drei kleiner Zaubernüsse gelingt, sich ihre geheimen Wünsche zu erfüllen. Seit seinem Erscheinen 1973 in der Fernsehfassung begeisterte der tschechische Film weltweit Millionen von Kinder- und auch Erwachsenenherzen, nicht zuletzt durch die einzigartige Musik von Karel Svoboda - im Staatstheater eingespielt von den Musikern der Meiningener Hofkapelle.

Termine: 5.11.; 7.11.; 8.11. und 17 weitere Vorstellungen im November/Dezember, Großes Haus

„Kasper, Wolf und 7 Geißlein“

Dieses Puppenspiel nach den Brüdern Grimm ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet. Diese frische und freche Handpuppen-Adaption des Märchenklassikers „Der Wolf und die sieben Geißlein“ erzählt, wie ein Geißlein, dass so anstrengend ist wie zwei, wie drei, ach was, wie sieben Geißlein, ein Abenteuer besonders gleichen besteht.

Termine: 11.11., 12.11. im Rautenkranz



Kasper, Wolf und 7 Geißlein

Aus dem Musiktheater

Der Barbier von Sevilla

Gioachino Rossinis „Der Barbier von Sevilla“ ist mit Abstand seine bekannteste Oper. Basierend auf dem ersten Teil der Figaro-Trilogie Beaumarchais', erzählt der „Barbier“ die Liebesgeschichte Rosinas und Graf Almavivas. Damit sich das Mädchen in ihn um seiner selbst willen verliebt, gibt sich der junge Adlige als armer Student Lindoro aus. Ganz ohne Komplikationen geht es in der Oper allerdings nicht zu. Für Brigitte Fassbaender ist es die dritte Regiearbeit am Staatstheater nach „Ariadne auf Naxos“, 1995, und „Die Zauberflöte“, 1999.

Termine: 6.11., 17.11., 11.12., 22.12. 2022 Großes Haus

Der fliegende Holländer (Wiederaufnahme)

Verschiedene Quellen inspirierten Wagner zu seiner 1843 uraufgeführten romantischen Oper über die mythische Figur des rastlosen, nach Erlösung suchenden Holländers, in der die Naturgewalten den Ausdruck der Seele widerspiegeln. Todessehnsucht, Opferbereitschaft der Frau, Liebestod und Erlösung, das sind die vier Topoi seiner ersten romantischen Oper, die auch sein weiteres Schaffen bestimmten.

Termine: 26.11., 6.01., 6.04., 29.05., Großes Haus



Der fliegende Holländer

Aus dem Schauspiel

„Guldenberg“ (Uraufführung)

Christoph Hein gilt als einer der wichtigsten Chronisten der (ost-)deutschen Lebensverhältnisse. Mit seinem jüngsten Roman blickt er erneut schonungslos hinter die Kulissen einer Kleinstadt und macht sie zum Symbolort für einen beängstigenden Niedergang. Heins Roman folgt der Dramaturgie einer Eskalation. Rassismus und Fremdenfeindlichkeit werden zu Brandbeschleunigern für unbewältigte historische Konflikte und zum Ventil für diffuse Zukunftsängste. Mal wirkt „Guldenberg“ dokumentarisch, mal wie eine groteske Realsatire, auf jeden Fall ist er ein starker Stoff für die Bühne.

Premiere: 26.11.2022, Kammerspiele

Weitere Termine: 29.11., 4.12., 22.12.2022

Auf der Flucht (Wiederaufnahme)

Spielort dieses Jugendwerkes von Tennessee Williams aus dem Jahr 1937 ist die billige Absteige von Mr. Gwendlebaum am Rande von St. Louis zur Zeit der großen Wirtschaftskrise. Dort drängen sich die Tramps, die Verlierer und Schattenfiguren des „amerikanischen Traums“. Der 26-jährige Williams zeigt sich mit dem abendfüllenden Stück „Auf der Flucht“ bereits als radikaler Entzauberer des American Dream. Das Stück verbindet geschickt Melodram und Krimi, Poesie und Sozialkritik und atmet schon die großartige Atmosphäre seiner späteren Werke.

Termine: 2.11., 19.11., 17.12.2022, Kammerspiele



Auf der Flucht

Lesung Theresa Dreßel im Mehrgenerationenhaus

Theresa Dreßel schreibt seit ihrem 12. Lebensjahr Gedichte: „Schreiben ist gut für die Seele. Wenn ich nicht weiß, wie und wem ich meine Gefühle ausdrücken soll, tue ich das in Reimform auf ein Blatt Papier.“ Ihr erstes Buch wurde 2020 unter dem Titel „Poesie ist das Zauberwort“ veröffentlicht.

Nun präsentiert sie ihr neues Werk „Lyrische Wortwanderung“ mit zahlreichen und neuartigen Gedichten. Ob Natur,

Liebe, Mystisches oder gar politisch Angehauchtes - all dies und noch mehr ist darin wieder zu finden.

Am **Dienstag, 01. November 2022, 16.00 Uhr**, können Sie ihrer Lesung im Mehrgenerationenhaus Meiningen, Alte Henneberger Straße 2, lauschen. Vor Ort können Sie ihre Bücher auch käuflich erwerben.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Antje König unter Tel. 03693 501920. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Lyrik ecke

Herbst

*Es ist nun der Herbst gekommen,
Hat das schöne Sommerkleid
Von den Feldern weggenommen
Und die Blätter ausgestreut,
Vor dem bösen Winterwinde
Deckt er warm und sachte zu
Mit dem bunten Laub die Gründe,
Die schon müde gehn zur Ruh.*

*Durch die Felder sieht man fahren
Eine wunderschöne Frau,
Und von ihren langen Haaren
Goldne Fäden auf der Au
Spinnet sie und singt im Gehen:*

*Eia, meine Blümelein,
Nicht nach andern immer sehen,
Eia, schlafet, schlafet ein.*

*Und die Vöglein hoch in Lüften
Über blaue Berg und Seen
Ziehn zur Ferne nach den Klüften,
Wo die hohen Zedern stehn,
Wo mit ihren goldnen Schwingen
Auf des Benedeiten Gruft
Engel Hosianna singen
Nächtens durch die stille Luft.*

Joseph von Eichendorff
(10. März 1788 - † 26. November 1857)

Ortsteile und Gemeinden

Ortsteil Dreißigacker

Kindergarten „Zum Sonnenhügel“ feierte Kirmes und Drachenfest

Schon während der Urlaubszeit waren die Schulanfänger des neuen Kindergartenjahres sehr fleißig und haben neue Tänze für die Kirmes geübt. In den vergangenen zwei Jahren feierten die Kinder die Kirmes im kleineren Rahmen im Kindergarten. Doch in diesem Jahr hatte der Kirmesverein die Kindergartenkinder wieder eingeladen, ihr kleines Programm, im großen Festzelt auf dem Sportplatz allen Besuchern zu zeigen.



Mit großer Begeisterung machten sich die Schulanfängerkinder daran die traditionellen Tänze „Wenn der Vater mit der Mutter auf die Kirmes geht“ und „Du und ich wir Beide“ zu lernen. Franz und Leni hatten zur Kirmes eine besondere Herausforderung zu meistern, sie waren unser Kirmespaar. Schon vor unserer Hauskirmes durften sie zu den Vorbereitungen mit den Kirmespartnern der letzten Jahre, die Luft im Kirmeszelt schnuppern. Die Hauskirmes im Kindergarten fiel auf den 02.09.22. Neben den beiden alt bekannten Tänzen waren alle Kinder und Erzie-

her auch auf die Kirmessprüche der kleinen Kirmesgesellschaft gespannt. Der Kirmescholz läutete mit seinem Spruch die Kirmes ein. Sehr souverän trugen die anderen Kinder ihre kleinen 4-Zeiler vor und sorgten damit für Stimmung und Schmunzeln bei den kleinen und großen Gästen. Das Highlight in diesem Jahr war ein sehr alter, in unserer Region auf Festen unserer Großeltern sehr beliebter Tanz, „Das Gässle“ oder auch „Der Stampfer“. Dieser Paartanz war das Lieblingsstück der Schulanfänger. Mit viel Taktgefühl zeigten sie, was sie in den vergangenen zwei Wochen geübt hatten und wurden mit viel Lob und Applaus belohnt. Nach dem kleinen Auftritt im Kindergarten wurde noch nach Lust und Laune getanzt und die Kirmeslieder mit Inbrunst gesungen, also Kirmes gefeiert.



Foto: Kindergarten „Zum Sonnenhügel“ Dreißigacker

Am folgenden Sonntag, kurz nach dem Mittagessen, trafen sich die Kindergartenkinder zum Kirmestanz im großen Festzelt auf dem Sportplatz. Manch einem Kind, muss wohl bei der Menge an Gästen, das Herz in Hose gerutscht sein. Dennoch hat die Kirrnes-gesellschaft des Kindergartens bei ihrem Auftritt alles gegeben, um mit drei Kleinen Tänzen, bei den Omas und Opas, Mamas und Papas und den anderen Gästen für viel Unterhaltung und Kirrnes-stimmung zu sorgen. Für die Kinder war dieser Teil der Kirrnes eine aufregende und vermutlich noch lange nachhaltige Erfahrung. Es hat allen viel Spaß gemacht und die gelernten Tänze sind auch nach der Kirrneszeit im Kindergaren noch gern getanzt wurden.

Drachenfest

Zum Drachenfest am 23.09.22 lud in diesem Jahr der „Förderverein Kita zum Sonnenhügel e.V.“ auf die nahe gelegenen Wiese, Richtung Waldspielplatz ein. Am Nachmittag waren trotz mäßi-gem Wind doch viele Drachen am Himmel zu sehen. Wenn der Wind einmal nachgelassen hatte und das Drachenfliegen nicht so richtig gehen wollte, war ein buntes Treiben auf dem Feld zu entdecken. Trauben von Eltern die sich austauschten, engagierte Fördervereinsmitglieder die für das kulinarische Wohl der Gäste sorgten, ehemalige Kinder die mit ihren Geschwistern oder ein-fach nur so zum Fest gekommen waren und eine Menge spielen-der Kinder. Zwischendrin frischte der Wind immer mal wieder auf, so dass noch einige Drachen in den Genuss des Fliegens kamen. Am späten Nachmittag schien noch die Sonne aber der Herbst war deutlich zu spüren, denn es wurde merklich kälter. Nach und nach lösten sich die kleinen Trüppchen auf und traten den Heimweg an. Wir als Kindergarten wollen hiermit den Helfern und Unterstützern des „Förderverein Kita zum Sonnenhügel e.V.“ herzlich danken für ein weiteres tolles Fest im Sinne der Kinder.



Foto: Kindergarten „Zum Sonnenhügel“ Dreißigacker

Andreas Stapf stellt in der Dorfgalerie aus

Die Herbstzeit im Langen Bau wartet mit Bildern von Andreas Stapf aus Themar auf. Die Themen sind bunt wie das Laub an den Bäumen vor dem Dorfgemeinschaftshaus. Der langjährige Kunstlehrer am Henfing-Gymnasium offenbart mit der Bilder-schau Einblicke in sein Denken, eine Zeit- und Gesellschafts-kritische Haltung. Immer freitags von 15 bis 17 Uhr kann man sich selbst ein Bild machen von den meist politischen Arbeiten.



Foto: Wolfgang Swietek



Foto: Wolfgang Swietek

Künstlerkollegen unter sich: Die Künstler-Dichte war hoch zur Vernissage in der Flurgalerie des Dorfgemeinschaftshauses. Dem Galerieleiter Karl Thränhardt und seiner Assistentin Clau-dia Piotrowski ist wieder eine sehenswerte Ausstellung ge-lungen. Das Chörchen aus der Nachbarschaft übernahm den musikalischen Part und Brigitta Kretzer mit ihren Helferinnen vom Dorfgemeinschaftsverein die Bewirtung der Gäste. Bis zum 6.11. werden die Bilder von Andreas Stapf im Ortsteil zu sehen sein. Die letzte Ausstellung des Jahres gestalten dann Dreißigä-ckerer Akteure. So ist der Plan. Wir dürfen gespannt sein.

Herbstblues

Auch der Herbst hat schöne Tage. Doch will die Freude daran oft nicht aufkommen angesichts der Krisen, die uns als Einzelne und als Gemeinschaft herausfordern, angesichts der Inflation, der da-mit verbundenen Umwertung und der globalen Machtspielen, die auch noch militärisch und rhetorisch befeuert werden.

Schauen wir auf unser kleines Dorf - der Stadt angegliedert seit 1990. Die Kirchgemeinde behauptet noch ihre Eigenständigkeit und gedachte wie jedes Jahr der lange zurückliegenden Konfir-mation, wenn ein Jubiläum ansteht.



Gottes Segen den Teilnehmern der Jubelkonfirmation 2022 in Dreißi-gacker: v.l. Stephan Kellner, Klaus Behlert, Marga Oberländer, Man-fred Marr, Gunther Weiß, Erhard Westhäuser, Jutta Rehael, Waltraud Kether, Irma und Wolfgang Goldermann, Lilo Pevestorf und Edel Seeler. Den Festgottesdienst gestalteten Pfarrer Tilman Krause und der Mei-ninger Posaunenchor.

Foto: Wolfgang Swietek

Ortsteil Henneberg

Neues aus dem „Zwergenland“

„Wer will fleißige Handwerker sehn ...“

Mitte September begannen die fleißigen Handwerker ihre Arbeit an unserem Vorbau. Mit Holz, Nägel und Sägen bauten sie uns eine Überdachung für unsere Außentreppe. Nach ein paar Tagen war unser wunderschöner Neubau fertig und erntete viel Lob.



„Elternnachmittage“

Doch wir lagen auch nicht auf der faulen Haut. In jeder Gruppe wurde ein Elternnachmittag durchgeführt. Hier wurden die wichtigsten Neuigkeiten und Vorhaben mit den Eltern geteilt und besprochen. Auch die Eltern konnten ihre Wünsche und Ideen mit einbringen. Im Anschluss fand auch die Wahl des Elternbeirates statt.

„Musikschule Fröhlich“

Die Musikschule Fröhlich besuchte uns nach einer langen Corona-Pause endlich wieder in unserem Kindergarten. Alle Kinder waren zu einer Schnupperstunde herzlichst eingeladen und konnten sich musikalisch austoben. Seitdem erklingt jeden Mittwoch wunderschöne Musik im ganzen Haus.



„Sport frei ...“

Seit September haben wir die Zusammenarbeit mit der Grundschule in Henneberg wieder aufgenommen, die leider durch Corona nicht mehr möglich war. So können wir nun jeden Donnerstag von 9-10 Uhr die Turnhalle mit den Kindern besuchen, um uns körperlich zu ertüchtigen. Auch Spiel und Spaß sollen dabei nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit.



„14-15 Kirmes - Kirmesumzug...“

Nach einem festlichen Frühstück machten wir uns mit geschmückten Wagen und lauter Musik auf den Weg. Unser kleiner Kirmesumzug zog durch das Dorf. Alle Kinder und Erzieherinnen waren gut gelaunt und hatten viel Spaß beim Singen und gemeinsamen Tanzen auf dem Lindenhügel.



Der DRK OV Henneberg sagt Danke!

Ein unverzichtbarer Bestandteil der ehrenamtlichen Arbeit im Jahresarbeitsplan des DRK Ortsvereins ist der Bereich Blutspendetermine.

Diese werden vierteljährlich durchgeführt.

Am 02. September 2022 fand der 3. Termin in diesem Jahr statt. 32 Personen spendeten ihren lebenswichtigen Saft für Kranke und Verletzte.

Für die 10. Spende konnten Andrea Ansorg und Patrick Göpfert geehrt werden.

Stephan Junitz wurde als Erstspender begrüßt und geehrt.

Das ist echt prima!

Alle Spender und Helfer wurden durch den OV kulinarisch reichhaltig versorgt.

Der DRK Vorstand möchte sich auf diesem Wege bei allen Spendern bedanken und hofft am **5. Dezember 2022** beim nächsten Blutspendetermin alle Spender und Helfer gesund wieder zu sehen.

Bis dahin allen eine gute Zeit.

Renate Danielzik

DRK OV Vorsitzende

Ortsteil Walldorf

Was ist los in Walldorf?

Herbst

*Astern blühen schon im Garten,
Schwächer trifft der Sonnenpfeil.
Blumen, die den Tod erwarten
Durch des Frostes Henkerbeil.*

*Brauner dunkelt längst die Heide,
Blätter zittern durch die Luft.
Und es liegen Wald und Weide
Unbewegt in blauem Duft.*

*Pfirsich an der Gartenmauer,
Kranich auf der Winterflucht.
Herbstes Freuden, Herbstes Trauer,
Welke Rosen, reife Frucht.*

Detlev von Liliencron

Der Herbst hat Einzug gehalten und mit ihm auch die Herbststimmung. Wir genießen die letzten warmen Sonnenstrahlen und wandern durch bunt gefärbte Wälder.

Mancher Oktobertag kann noch einmal richtig warm werden. Aber die nächste Jahreszeit, der Winter kündigt sich bereits mit Nebel und kühleren Temperaturen an.

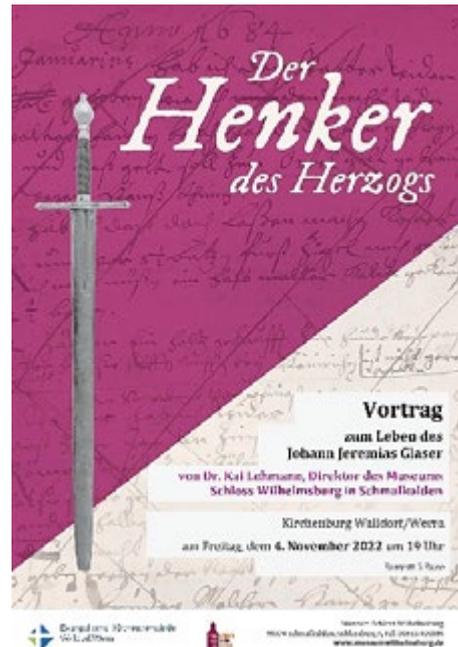
Am **Sonntag, 30. Oktober 2022** werden die Uhren von Sommerzeit auf MEZ/Winterzeit umgestellt. In der Nacht von Samstag auf Sonntag um 03:00 Uhr auf 02:00 erfolgt die Umstellung. Das heißt, die Tage werden wieder kürzer. Machen wir das beste daraus.

Am 08.10.2022 haben viele fleißige Hände wieder Teig für viele leckere Brote geknetet. Diesmal gab es Bierbrot, Möhrenbrot, Bauernbrot und Dinkelbrot. Innerhalb kürzester Zeit waren alle 101 Brote verkauft. Natürlich sind selbstgebackene Brote aus dem Backofen ein Genuss.

Ganz herzlichen Dank allen rührigen Mitgliedern des Kirchenburgvereins, die geknetet, gerollt und gebacken haben. Wir freuen uns auf das nächste Projekt, Stollen backen für den Weihnachtsmarkt.



Alle interessierten Bürger aus Walldorf und Umgebung sind herzlich am **04.11.2022 19.00 Uhr** zum Vortrag von Herrn Dr. Lehmann eingeladen.



Die Kirmes 2022 ist Geschichte. In diesem Jahr war unser Feuerwehrverein mit der Gestaltung der Kirmes an der Reihe. Open Air auf dem Hof der Wache 5 war angedacht.

Ein wunderschönes Flair für schönes Wetter...

Das Stellen der Kirmestanne und Antrinken der Kirmes funktionierte noch bei trockenem Wetter, die nächsten Tage war Petrus uns nicht mehr hold. Die Kirmesgesellschaft mit Kirmescholz Niklas und seiner Partnerin Alicia an der Seite ließen sich jedoch beeindrucken und vor allem, keine schlechte Laune aufkommen.





Dieses Jahr fand auch wieder ein Kirmesgottesdienst statt, an dem alle Kirmespaare teilnahmen.



Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Organisatoren und fleißigen Helfern, die dem Regen trotzten und dafür sorgten, dass die Kirmes 2022 nicht ins Wasser gefallen ist. Das nächste Mal sehen wir uns zur Kirmes wieder im Kressehof.
14-15 Kirmes!

Im Kindergarten wurde ebenfalls stimmungsvoll die Hauskirmes gefeiert. Drei bunt geschmückte Kirmestannen kündigten bereits am Eingang die frohen Festtage an. Die Kirmesgesellschaft, als älteste Gruppe, zeigte ihr Programm vor allen kleinen und großen Sandhasen. Dazu gab es Kindereierlikör (Vanillesoße im Waffelbecher) zum Anstoßen, Kirmeskuchen und den beliebten Kindertanz mit Extratouren. Auch die Ortsteilbürgermeisterin besuchte unsere Hauskirmes und feierte mit.





Im Gepäck hatte die Kinderkirmes einen festlich geschmückten Leiterwagen, der mit Gaben zum Erntedankfest beladen war. Diese wurden nach dem Programm an die Gemeindepädagogin übergeben und sollen nach dem Erntedankfest den Meininger Tafeln zugutekommen. Die Erntedankgaben und Blumen zur Wagendeko hatten Kinder und Familien im Vorfeld gespendet und im Kindergarten gesammelt. Zum Schluss hörten alle Kinder und Gäste in der Kirche eine Geschichte über das Leben und die Bedürfnisse eines Apfelbaumes als kleine Andacht.



Mit dem Schlachtruf „14-15 Kirmes!“ und einem kräftigen „Zicke zacke, zicke zacke - Heu, heu, heu!“ zog die Kinderkirmesgesellschaft des Kindergartens „Kleine Sandhasen“ am Freitag, dem 30.09.2022, durch Walldorfs Gassen Richtung Kirchenburg. Angeführt wurde die Kinderkirmes der Waschbärengruppe vom Scholzenpaar Emilia und Tommy. Für weitere Unterstützung sorgten die jüngeren Gruppen des Kindergartens, welche die Kirmespärchen mit selbstgebastelten Fähnchen anfeuerten. Im Kirchgarten wurde die Festgesellschaft von Eltern, Großeltern und Dorfbewohnern empfangen, die sich das Kirmesprogramm der Kinder ansehen wollten. Für Stimmung sorgten Blasmusik, traditionelle Kinderkirmeslieder, Schunkelrunden, Kreispolka und eine schlagkräftige Trommeldarbietung.





Zum Abschluss des Kirmesfestes zog die Kirmesgesellschaft am Dienstag zum Seniorenzentrum „Werra Aue“, wo sie im Hof von vielen Bewohnern und Bewohnerinnen freudig erwartet wurden. Nach zweijähriger Pause war es für die Senioren eine besondere Freude, den Kindern wieder bei der Darbietung der Kirmestänze und -lieder zuzusehen. Zum Dank gab es viel Applaus und eine süße Überraschungstüte.

Anschließend lud die Ortsteilbürgermeisterin alle Kinder im Kressehof zu einem kleinen Umtrunk ein. Die Kindergartenkirmes bildete somit den Abschluss der Kirmestage im Ortsteil Walldorf.

Christiane Scholz
stellv. Leitung Kiga



Spielplan November

1. Mannschaft:		
06.11.2022	14.00 Uhr	FC Steinbach-Hallenberg II - SV 1921 Walldorf
26.11.2022	14.00 Uhr	SV 1921 Walldorf - FC Schwallungen
04.12.2022	14.00 Uhr	SV Stahl Brotterode - Trusetal I - SV 1921 Walldorf
2. Mannschaft		
06.11.2022	14.00 Uhr	SG SV untermaßfeld II - SV 1921 Walldorf II
27.11.2022	14.00 Uhr	SV 01 Empor Dreißigacker - SV 1921 Walldorf II
03.12.2022	14.30 Uhr	SV 1921 Walldorf II - SV HR Frankenheim
Alte Herren		
05.11.2022	14.00 Uhr	TSV Blau-Weiß Helmershausen - SV 1921 Walldorf



„Je mehr du gedacht, je mehr du getan hast, desto länger hast du gelebt.“
(Immanuel Kant)

In diesem Sinne gratulieren wir allen Geburtstagskindern im Monat Oktober und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit.



Vereinsnachrichten

Regionalverband der Gartenfreunde Meiningen-Schmalkalden e.V.

Gartenbörse des Regionalverbandes der Gartenfreunde



Der Regionalverband der Gartenfreunde bietet im Raum Meiningen nachstehende Gärten / Parzellen zum Pächterwechsel an.

- | | |
|----------------------------|--------------|
| KGV Habichtsburg | 1 Parzelle |
| KGV Haßfurter Wand | 2 Parzellen |
| KGV Hohe Leite | 1 Parzelle |
| KGV Landsberg | 4 Parzellen |
| KGV Sonnenschein | 1 Parzelle |
| KGV Waldfrieden | 2 Parzellen |
| KGV Werradamm | 2 Parzellen |
| KGV Werratal | 10 Parzellen |
| KGV Am Mühlberg, Mehmels | 5 Parzellen |
| KGV Zur Erholung, Walldorf | 2 Parzelle |

Interessenten wenden sich bitte an den Regionalverband der Gartenfreunde, Leipziger Str. 71, 98617 Meiningen
Tel: (03693) 820995
 E-Mail: rv-gartenfreunde-mgn-sm@freenet.de oder direkt an die Vereine/Kleingartenanlagen.
 Wir geben Ihnen gern einen Termin zur Besichtigung der Gärten.
<http://www.regionalverband-gartenfreunde-mgn-sm.de/>

Gartentipps

Zu klein geratene **Sellerieknollen** zum Treiben verwenden. Auch wenn die Sellerieknollen auf Grund der Trockenheit nicht genug gewachsen sind, müssen sie nicht auf den Kompost. Sie können noch in der Küche Verwendung finden, und zwar die zarten Blätter getriebener Knollen. Wie? Entfernen sie bis auf die Herzblätter alles Grün an der Knolle. Füllen sie einen frostfesten Topf oder Kübel mit Gartenerde und setzen sie die kleinen Knollen dicht an dicht ein. Bei frostfreiem Wetter können sie das Gefäß entweder an der Hauswand stehen lassen oder im Gewächshaus platzieren. Bei Frost an einem kühlen frostfreien Ort unterbringen. Die jungen Blätter des getriebenen Selleries können in der Küche zum Würzen wohlschmeckender Suppen und Eintöpfe Verwendung finden.

Rosen werden angehäufelt und in rauen Lagen mit Stroh oder Reisig geschützt. Bei frostfreiem Wetter kann durchaus, wenn Wasser vorhanden ist, gegossen werden. In den vergangenen Jahren hatten wir oft lange und trockene Winter und die Rosen sind zum Teil bei starkem Sonnenschein vertrocknet.

Vorsicht mit Rosenzweigen auf dem Kompost. Manche Rosen sind mit sehr starken Stacheln ausgestattet. Aus dem Grund sollten Sie die abgeschnittenen Rosenzweige besser nicht kompostieren. Die Stacheln verrotten sehr langsam. Wenn Sie im kommenden Jahr mit bloßen Händen in die Komposterde greifen, können Sie sich entweder an den Stacheln pieksen oder gar verletzen. Aus dem Grund sollten Sie entweder die Stacheln vorsichtig ausbrechen und die entstachelten sowie zerkleinerten Rosenzweige auf den Kompost geben oder sogar einen separaten Haufen anlegen. Auf diesen Haufen kommen dann alle Materialien, die lange Zeit zum Verrotten brauchen. Am besten häckseln Sie sämtliches Material für diesen Extra-Haufen. Das Häckselgut können Sie als Mulchmaterial unter Bäumen und Sträuchern gut verwenden.

Denken Sie an die Tiere, wenn Sie den Garten winterfest machen

Der Herbst ist der ideale Zeitpunkt, um den Garten ordentlich auf Vordermann zu bringen. Zumal während dieser Jahreszeit noch einiges an Arbeit anfällt: Das restliche **Laub** muss noch vom Rasen gereicht werden, **Ziergehölze** und viele andere Pflanzen werden noch bis Ende des Spätherbstes gepflanzt. Nach getaner Arbeit kann der Winter ruhig kommen. Der Garten ist winterfest und im Frühjahr können Sie ganz entspannt die neue Gartensaison einläuten. Ein winterfester und aufgeräumter Garten ist schön – aber ein Zuviel an Ordnung muss und sollte nicht

sein. Denn auch im Winter leben die Tiere in Ihrem Garten. Dort suchen sie Nahrung und einen schützenden Zufluchtsort. Lassen Sie beispielsweise Stängel stehen, an denen sich noch Samen befinden. Die Samen holen sich die Vögel, die sich über dieses Nahrungsangebot freuen. Auch Igel sind häufig Wintergäste im Garten. Damit auch Sie einen Unterschlupf finden, lassen Sie einfach in einer Ecke im Garten einen Laubhaufen liegen. Auch die Äste, die beim **Herbstschnitt** angefallen sind, können Sie zu einem Haufen schichten. Hier finden beispielsweise Käfer Schutz während der kalten Jahreszeit.

Dem **Komposthaufen** einen Regenschutz verpassen. Im November fällt häufiger mehr oder weniger Wasser vom Himmel und somit auch auf die Kompostmiete und den -haufen. Damit sich die Nährstoffe nicht auswaschen und in den Untergrund sickern, ist eine Abdeckung als Regenschutz sinnvoll. Zudem hält sich so die Wärme besser in der Miete. Als Schutz eignen sich beispielsweise Schilfmatten.

Stauden nicht zurückschneiden! Sie dienen als Quartier für Insekten.



Kirchliche Nachrichten

Kirchen in Meiningen (KIM)

Ihre Ansprechpartner

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Meiningen, Neu-Ulmer-Str. 25 B

Pfarramtssekretärin: Kerstin Klimmt
Tel.: 03693/840920
E-Mail.: kerstin.klimmt@ekmd.de

Pfarrer Tilman Krause
Tel.: 03693/840922
E-Mail: geschaeftsfuehrer@ev-kirche-meiningen.de

Pfarrer Aaron Laßmann-Rogge
Tel.: 015203609538
E-Mail.: aaron.rogge@ekmd.de



Ev.-Luth. Kirchenkreis Meiningen

Superintendentin Beate Marwede
Tel.: 03693/840923
Tel.: 03693/503000
E-Mail: suptur@ev-kirche-meiningen.de

Katholische Gemeinde St. Marien

Meiningen, Mauergasse 22 A
Pfarramtsbüro
Tel.: 03693/465960
E-Mail: kath.pfarramt-mgn@gmx.de

Pfarrer Stephan Burmeister
Tel.: 03693/504242

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Siegfried Krauß
Tel.: 03693/477581

Termine von der Evangelischen Kirchengemeinde in Meiningen

Unsere Gottesdienste finden Sie unter :
www.kirchenkreis-meiningen.de/kalender/gottesdienste/

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 24.11. um 14.30 Uhr
 im Kinderhaus Regenbogen, Synagogenweg 2

Frauenabend

Termine nach Vereinbarung, Tel.: 03693/502833
 mit Marita Krüger

Gesprächsabend

Donnerstag, 10.11. um 19 Uhr im Gemeindehaus,
 Am Mittl. Rasen 6

Ökumenisches Martinsfest am Mittwoch, 11.11.22

Treffpunkt : 17.00 Uhr Stadtkirche

Die Feier beginnt mit einer Andacht und dem traditionellen Martinsspiel an der Stadtkirche.

Im Anschluss daran ziehen wir mit Pferd und Musik und unseren Laternen zum SchloßInnenhof. Dort werden wir zur Erinnerung an den Hlg. Martin Martinshörnchen teilen und den Reisesegen empfangen.

Lassen Sie sich zahlreich einladen und machen Sie sich mit einer Laterne auf den Weg zum Marktplatz.

100te Laternen mögen an diesem Abend leuchten - als Hoffungslichter dieser Stadt.

Durch das Jahr - durch das Leben

Ich kenne Ihre Lieblingsantwort und Ihren Lieblingswunsch!
 Zumindest will es mir so vorkommen, denn zwei Dinge habe ich dieses Jahr oft gehört:

1. die Antwort auf die Frage „Wie geht es dir?“: Die ist - auch bei mir - fast immer eine Variante von „Gut, aber es ist echt viel zu tun im Moment.“;
2. einen Wunsch, der bei Geburtstagen (und nicht nur beim Niesen) ganz vorne steht: „Gesundheit!“.

Beides haben Sie dieses Jahr sicherlich auch oft gesagt und gehört. Eine ganz schöne Spannung. Wir wünschen einander Gesundheit, aber beim Blick auf unser eigenes Leben merken wir, dass wir oft unter Dauerspannung stehen und so unsere Gesundheit leidet. Um allen Anforderungen gerecht zu werden kürzen wir regelmäßig die Zeit, in der wir nichts tun. Damit unterlaufen wir aber unseren Wunsch nach Gesundheit. Wir Menschen sind begrenzt - nicht nur durch die Zahl der Stunden am Tag, sondern durch unsere Kraft. Wir sind auf Ruhepausen (und zwar die altmodischen, ohne Bildschirm!) angewiesen. Als die Bibel von der Schöpfung erzählt, schreibt sie, dass Gott am siebten Tag etwas Überraschendes tut. Nämlich nichts. Er ruht. War Gott müde? Erschöpft? Ich glaube, Gott wollte

den Menschen hier ein Vorbild sein. Einen Tag in der Woche brauchen wir um auszuruhen. Im Judentum, später auch im Christentum wurde und wird dieser Ruhetag ernst genommen. Daher kommt auch unser arbeitsfreier Sonntag.

Haben Sie viel zu tun und ist Ihnen Ihre Gesundheit wichtig? Ich lade Sie ein, den nächsten Sonntag mal ganz bewusst als Ruhetag zu begehen. Besuchen Sie doch einen Gottesdienst in einer der Kirchen und Gemeinden Meinings (oder Umgebung)! Falls das für Sie keine Option ist, probieren Sie einfach mal Folgendes aus: Bevor Sie nach dem Aufstehen irgendetwas anderes tun, trinken Sie alleine eine Tasse Kaffee oder Tee. Ohne Zeitung. Ohne Smartphone. Ohne Gespräch. Wenn die Tasse leer ist, schreiben Sie zehn Dinge auf, für die Sie dankbar sind. Und wenn Sie mögen, lesen Sie noch den Bibelvers Philipper 4,6 (bspw. unter www.bibleserver.com). Dort finden Sie etwas, das mir schon viele Male geholfen hat. Sie können selbst ausprobieren, wie die Spannung zwischen unserer „Lieblingsantwort“ und unserem „Lieblingswunsch“ abnimmt.

Kommen Sie gesund und gelassen durch den Herbst!

Ihr Thomas Kahlberg,
 Pastor der Christusgemeinde Meiningen

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meiningen

Öffentliche Beschlüsse der 028. Sitzung des Stadtrates der Stadt Meiningen vom 06.09.2022

Beschluss-Nr.: 240/028/2022

Gestattung von Windmessungen im Bereich der Potenzialfläche P26-SW gemäß der Döpel-Studie aus 2015 der Stadt Meiningen (OT Dreißigacker)

Die Stadt Meiningen gestattet die Durchführung von Windmessungen unter Federführung der Stadtwerke Meiningen GmbH im Bereich der Potenzialfläche P26-SW aus der Döpel-Studie für die Dauer von maximal 12 Monaten.

Eine entsprechende dreiseitige Kooperationsvereinbarung ist mit der Stadtwerke Meiningen GmbH sowie der Firma iTerra energy GmbH abzuschließen.

Meiningen, 21.09.2022

Giesder
 Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 241/028/2022

Bebauungsplan Nr. 43 „Defertshäuser Weg“ der Stadt Meiningen

Billigung Entwurf, Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Bebauungsplanentwurf Nr. 43 „Defertshäuser Weg“ der Stadt Meiningen in der Fassung 06/2022 wird gebilligt.
2. Der o. g. Planentwurf wird nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Meiningen, 21.09.2022

Giesder
 Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 242/028/2022

Einführung und dauerhafter Betrieb eines kommunalen Energiemanagement-Systems (Kom.EMS) in der Stadtverwaltung Meiningen; Schaffung einer Stelle im Stellenplan

Der Stadtrat beschließt, in der Stadtverwaltung ein kommunales Energiemanagement-System (Kom.EMS) für alle städtischen Liegenschaften aufzubauen und in der Folge kontinuierlich zu betreiben.

Der Bürgermeister wird beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag zu stellen.

Vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Mittel soll für den Zeitraum der Bewilligung hierfür eine Stelle im Stellenplan vorgesehen werden.

Meiningen, 21.09.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 243/028/2022

Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen“

Der Stadtrat beschließt die Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen“.

Meiningen, 21.09.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschlüsse der 029. Sitzung des Stadtrates der Stadt Meiningen vom 04.10.2022

Beschluss-Nr.: 246/029/2022

Jahresabschluss der Stadtwerke Meiningen GmbH für das Geschäftsjahr 2021

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Meiningen GmbH wie folgt abzustimmen:

1. Der im festgestellten Jahresabschluss 2021 der SWM GmbH ausgewiesene Jahresfehlbetrag von 74.517,13 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Meiningen, 05.10.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 247/029/2022

Jahresabschluss des Eigenbetriebes ‚Städtische Abwasserentsorgung Meiningen‘ für das Geschäftsjahr 2021

1. Der Stadtrat bestätigt den Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserentsorgung Meiningen“.
2. Der Jahresgewinn in Höhe von 297.325,63 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Werkleiter, Herrn Rolf Hagelstange, wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Meiningen, 05.10.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserentsorgung Meiningen“ wird in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Meiningen, Utendorfer Straße 122, im Zeitraum vom 24.10.2022 bis 07.11.2022 zu den üblichen Dienststunden ausgelegt.

Beschluss-Nr.: 248/029/2022

Jahresabschluss der Wohnungsbaugesellschaft mbH Meiningen für das Geschäftsjahr 2021

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft mbH Meiningen wie folgt abzustimmen:

1. Der im festgestellten Jahresabschluss 2021 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 709.075,21 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Meiningen, 05.10.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 249/029/2022

Jahresabschluss der Meiningen GmbH für das Geschäftsjahr 2021

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der Meiningen GmbH wie folgt abzustimmen:

1. Der im festgestellten Jahresabschluss 2021 ausgewiesene Bilanzverlust in Höhe von 21.290,81 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
1. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Meiningen, 05.10.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 250/029/2022

Eingliederung der Gemeinde Sülzfeld

1. Der Stadtrat beschließt, nach vorangegangener Bürgerbeteiligung in Form der Einwohnerversammlung und Bürgerbefragung am 21.09.2022, die Eingliederung der Gemeinde Sülzfeld in die Stadt Meiningen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit der Bürgermeisterin der Gemeinde Sülzfeld einen darauf bezogenen Eingliederungsvertrag zu verhandeln und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Kein Mitglied des Stadtrats war aufgrund von § 38 Abs. 1 Thür-KO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Meiningen, 05.10.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 251/029/2022

Eingliederungsvertrag Sülzfeld-Meiningen

Der Stadtrat Meiningen beschließt, dem als Anlage beigefügten Entwurf des Vertrags über die Eingliederung der Gemeinde Sülzfeld in die Stadt Meiningen in vollem Wortlaut zuzustimmen. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Vertragsunterzeichnung vorzunehmen.

Kein Mitglied des Stadtrats war aufgrund von § 38 Abs. 1 Thür-KO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Meiningen, 05.10.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 252/029/2022

Erneuerung des Brückenbelages und des bestehenden Geländers an der Fußgängerbrücke über die Herpf neben der Brücke für die Landesstraße L 2621

Der Stadtrat beschließt, vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Fördermitteln, die Erneuerung des Brückenbelages und des Geländers an der Fußgängerbrücke über die Herpf im Ortsteil Herpf.

Geplanter Ausführungszeitraum:

IV. Quartal 2022 bzw. I. Quartal 2023

Gewähltes Vergabeverfahren: öffentliche Ausschreibung

Meiningen, 05.10.2022

Giesder
Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 253/029/2022

Neubau der Tunnelbeleuchtung Marienstraße in Meiningen

Der Stadtrat beschließt den Neubau der Beleuchtung im Tunnel der Marienstraße in Meiningen.

Geplanter Ausführungszeitraum:

IV. Quartal 2022 bzw. I. Quartal 2023

Gewähltes Vergabeverfahren: öffentliche Ausschreibung

Meiningen, 05.10.2022

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 254/029/2022**Neubau der Straßenbeleuchtung Waldweg/Oberer Waldweg in Meiningen**

Der Stadtrat beschließt den Neubau der Straßenbeleuchtung im Waldweg/Oberer Waldweg in Meiningen.

Die Ausführung wird in zwei Abschnitten realisiert.

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1. Bauabschnitt Waldweg | Ausführungszeitraum
IV. Quartal 2022 |
| 2. Bauabschnitt Oberer Waldweg | Ausführungstermin
noch nicht bekannt |

Gewähltes Vergabeverfahren: öffentliche Ausschreibung

Meiningen, 05.10.2022

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 255/029/2022**Grundhafter Ausbau der Straße Steinweg, Meiningen, 2. BA Straßenbau und Lärmschutzwand**

Der Stadtrat beschließt:

- Die vorliegende Entwurf- und Genehmigungsplanung des Planungsbüro Straßen-, Tief- und Hochbauprojektierung GmbH (sthp) Suhl, Erich-Krempel-Straße 12, 98527 Suhl-Friedberg wird bestätigt:
 - die Straßenbreite beträgt mind. 7,50 m
 - beidseitig sind Gehwege angeordnet
 - im östlichen Bereich werden Geh- und Radweg baulich getrennt entsprechend den gesetzlichen Vorgaben umgesetzt
 - der westliche Gehweg erhält eine Breite von mind. 2,00 m
 - hinter dem östlichen Geh- und Radweg wird eine Lärmschutzwand errichtet
 - die sinnvolle Realisierung eines Kreisverkehrs ist vorrangig zu prüfen
- Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Vorbereitung auf eine planmäßige Umsetzung und einen frühestmöglichen Baubeginn auszurichten.

Ziel:

Baubeginn: ca. II. Quartal 2023

Fertigstellung: ca. IV. Quartal 2023

Meiningen, 05.10.2022

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 256/029/2022**Ankauf Flurstück 92/4 der Gemarkung Meiningen, Mauergasse**

Die Stadt Meiningen genehmigt die Urkunde des Notars Frank Schubert in Meiningen

URNr. 1349/2022 vom 15.09.2022.

Meiningen, 05.10.2022

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Öffentliche Zustellung

Name, Vorname:

Bihari, Ferenc Sandor

Letzte bekannte Anschrift:

**Mariendorfer Damm 2
in 12099 Berlin**

Schreiben vom:

05.10.2022

Betreff:

**Mitteilung gemäß § 24
Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 5 OBG
vzd/das/413028/B.2362**

Aktenzeichen:

Für die vorbezeichnete Person ist ein Schreiben unter dem oben genannten Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 15 Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürVwZVG) öffentlich zugestellt.

Der Bescheid gilt gemäß § 15 Abs.3 Satz 2 ThürVwZVG als zugestellt, wenn seit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:

Stadtverwaltung Meiningen

Fachbereich Sicherheit und Ordnung

Schlossplatz 1, 98617 Meiningen

Vor der Abholung des Bescheides ist Kontakt aufzunehmen mit: Sachbearbeiter Vollzugsdienst, Telefon +49(0)3693-454161

Meiningen, 05.10.2022

Im Auftrag

Daniel Sauer

Ende des amtlichen Teils

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

**Impressum**

Amtsblatt der Stadt Meiningen und der Gemeinden Rippershausen und Untermaßfeld

Herausgeber: Stadt Meiningen und die Gemeinden Rippershausen und Untermaßfeld **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Meiningen, Büro des Bürgermeisters, Herr Merseburger (Tel. 03693 454-146, E-Mail merseburger@stadtmeiningen.de) Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich. **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Auflagenhöhe:** 13.100 Vertrieb und Zustellung per Hausbriefkasten an alle Haushalte der Stadt Meiningen und der Gemeinden Rippershausen und Untermaßfeld **kostenloser Einzelbezug** über die Stadt Meiningen, Schloßplatz 1, 98617 Meiningen **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.